

Lese- und Sprachlern-Ecke in der ZUE

Anlässlich des „Tages der Offenen Tür“ wurde vom Uentroper Bezirksvorsteher Björn Pförtzsch in Anwesenheit von Oberbürgermeister Thomas Hunsteger Petermann und zahlreichen Vertretern von Rat, Politik, Verwaltung sowie den die ZUE betreibenden Maltesern eine Lese- und Sprachlern-Ecke im Haus A der Einrichtung eingeweiht. Dieses Angebot, auf Anregung der Stadtbüchereien entwickelt und von deren Mitarbeitern auch installiert, soll den neu ankommenden Flüchtlingen und Asylbewerbern die Möglichkeit bieten, sich mit Büchern, Spielen und Sprachlernprogrammen in den zahlreichen Mußestunden zu beschäftigen.

Angeschafft wurden, ausschließlich aus für die Hammer Flüchtlinge gedachten Spendengeldern, vor allem Bildwörterbücher für Kinder und Erwachsene (auch in schwer zu beschaffenden Sprachen wie Tigrinja, Amharisch, Somali, Dari oder Pashto), ein- und zweisprachige Bücher für Kinder, vorwiegend auf Arabisch, aber ebenso auch in den eben genannten Sprachen.

Für Erwachsene wird zusätzlich ein Angebot an Titeln auf Arabisch und Englisch, Sprachlehrcursen (Buch und Audio-CD) auf Anfängerniveau sowie an zwei- und mehrsprachigen Bildbänden über Deutschland vorgehalten.

Wichtiger Baustein dieser Einrichtung sind vier PCs, auf denen Sprachlernprogramme, wiederum auf Anfängerniveau, installiert sind. Diese richten sich an Lerner mit den Mutter- bzw. Verständigungssprachen Arabisch sowie Syrisch-Arabisch, Albanisch, Serbisch, Englisch sowie Französisch.

Die Zusammenstellung der Bestände erfolgte aufgrund der Kürze der zur Verfügung stehenden Zeit direkt über die Buchhandlung Luise Harms.

Eine große Unterstützung wird der Hammer Lese- und Sprachlern-Ecke durch die LitCam gemeinnützige GmbH (Frankfurt/Main) zuteil, die das Hammer Projekt als deutschlandweit zweites überhaupt mit nennenswerten Buchspenden fördert und auch weiterhin begleiten wird.

Das Mobiliar für die Lese- und Sprachlern-Ecke stammt aus der Zentralbibliothek an der Ostenallee und befindet sich in ausnahmslos sehr gutem Zustand. Die PCs stammen ebenfalls aus Beständen der Zentralbibliothek, dankenswerterweise ergänzt über die EDV-Abteilung der Stadt Hamm.

Die Lese- und Sprachlern-Ecke wird nicht von selbst funktionieren:

In nächsten Schritten werden regelmäßige Betreuungszeiten durch Freiwillige, koordiniert über die Malteser, installiert werden.

Das Interesse an diesem jüngsten Kind der Stadtbüchereien war am Eröffnungstag sehr groß, besonders auf Seiten der zahlreichen Besucher, die auf Führungen damit in Berührung kamen. Aber erst in der (hoffentlich regen) Nutzung durch die vorübergehend in der ZUE lebenden Menschen wird sich die Sinnhaftigkeit erweisen – als ein Ort des Lesens, des Lernens und der selbstorientierten Bildung.

„Lese-Ecke für Flüchtlinge in der ZUE eingeweiht“, Westfälischer Anzeiger, 30.09.2015:
<http://www.wa.de/hamm/fluechtlinge-hamm-sti487804/stadtbuecherei-hamm-stellte-kurzer-zeit-mehrsprachiges-angebot-zue-bewohner-zusammen-5575268.html>

Kontakt:

Dr. Volker Pirsich

Ltd. Städt. Bibl. Dir.

Stv. Fachbereichsleiter Kultur

Vorsitzender Onleihe Hellweg-Sauerland e.V.

Geschäftsführer Freundeskreis Stadtbücherei Hamm e.V. (fsh)

Stadtbüchereien Hamm

c/o Zentralbibliothek

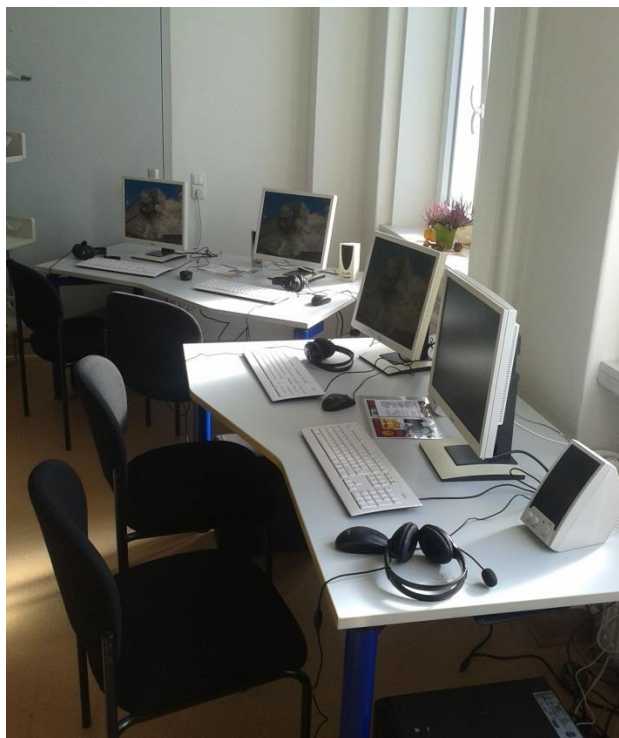
Platz der Deutschen Einheit 1

59065 Hamm

mailto: Pirsichdr@stadt.hamm.de

Internet: www.hamm.de/stadtbuecherei

Facebook: <https://www.facebook.com/Stadtbuechereien.Hamm?fref=ts>





© für alle Bilder: Stadt Hamm